

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft**

Band (Jahr): **72 (2014)**

Heft 384

PDF erstellt am: **20.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

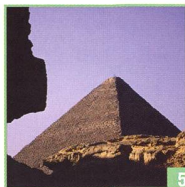
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Editorial

- > **Rasch ist jeder ein kleiner «Pseudo-Astronom»** ■ Thomas Baer 4

Geschichte & Mythologie

- Gizeh-Pyramiden: Spiegelbild des östlichen Sternenhimmels am 19. Juli 5702 v. Chr.
> **Astronomie im alten Ägypten** ■ Armin Argast Andereg 5

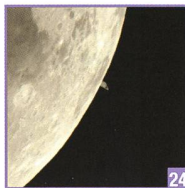


Bücher

- Buchempfehlung
> **Die Welt als Raum und Zeit** ■ Harry Nussbaumer 9

Aktuelles am Himmel

- Am 25. Oktober 2014 zu beobachten
> **Versteckspiel mit dem Ringplaneten Saturn** ■ Thomas Baer 24

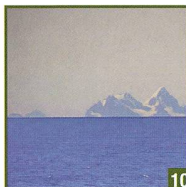


Aus den Sektionen

- Fachtagung «Kleine Planeten»
> **Asteroiden-Fachleute in Heidelberg** ■ Markus Griesser 16

Nachgedacht – nachgefragt

- Von der Mathematik zu faszinierenden Luftspiegelungen
> **Ist von Island aus Grönland sichtbar?** ■ Erich Laager 10

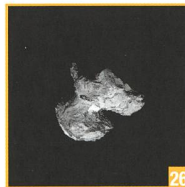


Astronomie für Einsteiger

- Manchmal erscheinen uns Sonne und Mond ganz farbig und platt
> **Die Refraktion und ihre sonderbaren Effekte** ■ Thomas Baer 32

Wissenschaft & Forschung

- Nach 6 Milliarden Kilometern am Ziel
> **Diese rotierende «Ente» ist Komet «Tschury»** ■ Prof. Kathrin Altwegg 26
Vom Schiffsgetriebe zum «Philae»-Triebwerk
> **«Das war meine Meisterprüfung»** ■ Interview mit Rudolf Bleuler 30



Fotogalerie

- Spektakuläre Langzeitbelichtung
> **Eine «Autobahn» von Sternen** ■ Chris De Pauw & Hugo Van den Broeck 40

Titelbild

Das Bild zeigt den zunehmenden Mond am Abend des 22. Mai 2007 gegen 21:15 Uhr MESZ kurz vor der Saturnbedeckung. Am kommenden 25. Oktober 2014 wiederholt sich dieses seltene Ereignis unter wesentlich schwierigeren Sichtbedingungen. Der Mond hat eben die Neumondphase hinter sich und steht als schlanke Sichel noch in der hellen Abenddämmerung, wenn der Ringplanet bedeckt wird. Dieses Jahr bedeckte der Mond Saturn elf Mal, allerdings nie für Mitteleuropa. Ausgerechnet die letzte Bedeckung dieser Serie ist nun von unseren Breitengraden aus über dem Südwesthorizont zu erleben, sofern der Himmel klar ist. Ein Fernglas oder Teleskop ist unabdingbar, denn von blossem Auge wird man Saturn am hellen Himmel kaum sehen. (BILD: THOMAS BAER)

